



INFOBLATT

Brustverkleinerung

Allgemeine Informationen zu Brustverkleinerung, zusammengestellt von CZ-Wellmed.

Gründe für eine Brustverkleinerung

Große, schwere Brüste können die Körperhaltung belasten, Schmerzen im Rücken, Nacken und an den Schultern verursachen, Einschnürungen durch BH-Träger hinterlassen und die Hautfalte unter der Brust reizen. Auch optische Gründe und Einschränkungen beim Sport oder bei der Kleiderwahl spielen eine Rolle. Zum Teil wird die Operation mit einer Bruststraffung kombiniert.

Wie wird operiert?

Während der Operation entfernt die Ärztin oder der Arzt Drüsen- und Fettgewebe und überschüssige Haut. Die Brustwarze bleibt in der Regel mit ihrer Blutversorgung erhalten und wird höher gesetzt. Je nach Brustgröße und Hautüberschuss wird eine Technik mit vertikaler Narbe oder mit zusätzlicher Narbe in der Unterbrustfalte gewählt. Bei sehr großen Brüsten kann in Einzelfällen die Brustwarze als freies Transplantat versetzt werden.

Planung und Vorbereitung

Übergewicht sollten Sie möglichst vor der Operation reduzieren, weil eine spätere starke Gewichtsabnahme die Brust erneut erschlaffen lassen kann. Ideal ist eine Operation nach der Familienplanung. Besteht noch kein Kinderwunsch, ist sie dennoch möglich, die Stillfähigkeit bleibt häufig erhalten, kann aber eingeschränkt sein. Vor der Operation werden Ultraschall oder Mammografie empfohlen, um Auffälligkeiten auszuschließen.

Nachsorge

Nach der Operation tragen Sie einen festen Verband, danach einen Stütz-BH nach Anweisung der Ärztin oder des Arztes. Schwellungen, Spannungsgefühl, Wundschmerzen und Blutergüsse sind in den ersten Tagen üblich. Direkt nach der Operation sitzen die Brüste oft noch hoch und wirken straffer, das gibt sich im Heilungsverlauf. Die Narben sind anfangs gerötet und werden im Lauf von Monaten blasser. Eine Narbenbehandlung kann den Verlauf unterstützen.

Mögliche Risiken

Zu den allgemeinen Risiken gehören Infektionen, Nachblutungen, Schwellungen, Wundheilungsstörungen und Schmerzen. Spezifisch sind verbreiterte oder wulstige Narben, Taubheitsgefühle durch durchtrennte Hautnerven (meist vorübergehend), Asymmetrien, ungleiche Höhe der Brustwarzen und selten eine Durchblutungsstörung der Brustwarze. Die Stillfähigkeit kann eingeschränkt sein. Vieles lässt sich bei Bedarf in einer zweiten Operation korrigieren.

KOSTEN UND KRANKENKASSE

Bei medizinischen Beschwerden kann eine Kostenübernahme durch die gesetzliche Krankenkasse möglich sein. In der Regel ist dafür ein Antrag vor der Operation nötig. Bei einer Operation im Ausland ist das meist nicht der Fall. Fragen Sie vorab bei Ihrer Krankenkasse nach. Die Preise finden Sie in der Preisliste.

Ihr nächster Schritt

Senden Sie uns Ihre Fotos verschlüsselt über www.brust-op.com oder wählen Sie einen Rückruf-Termin. Oder rufen Sie uns an: **07161 304 8150**, Mo bis Do 8 bis 19 Uhr, Fr 8 bis 16:30 Uhr.

Allgemeine Informationen. Sie ersetzen weder die ärztliche Aufklärung noch ein persönliches Beratungsgespräch. Im Zweifel gelten die Anweisungen Ihrer Ärztin oder Ihres Arztes und der Klinik.